

	<p>Objekt: Elektro-pneumatische Gesteinsbohranlage (Pulsatormaschine)</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz-Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 030100642001</p>
--	--

Beschreibung

Bestehend aus: Elektro-Motor, Pulsator oder Wechseldruckerzeuger, leichte Stoßbohrmaschine und Dreifußgestell.

Motor und Pulsator aus gemeinsamem, leicht verschiebbarem Fahrgestell aufgebaut. Pulsator, eine zweizylindrige Luftpumpe (Manometer und englische Beschriftung außen), deren um 180° doppelt gekröpfte Kurbelwelle mittels Stirnräderpaar vom Motor angetrieben wird. Zwei Schläuche verbinden die Pulsatorzylinder mit den Öffnungen des Zylinders der Stoßbohrmaschine, dessen Kolben mit schwingenden Luftsäulen arbeitet, die der Pulsator hin- und herschiebt. Stoßbohrmaschine mit automatischer Umsetzvorrichtung und Spindelvorschub von Hand. Über dem Motor, auf dem Schutzblech des Kabelanschlusses befinden sich zwei Schilder: "Type 12 Controller No. 1569 for 2 Speed 3 HP Motor 13,2 Amperes 260 Volts Temple-Ingersoll-Electric-Air-Drills Ingersoll-Rand Co. New York." Am Motor befindet sich das Firmen- und Leistungsschild der General-Electric Co. Schenestady N.Y. U.S.A.

Grunddaten

Material/Technik:

Metall *

Maße:

Gewicht: 126 kg (Motorkasten (HxBxL): 1140 mm x 580 mm x 710 mm. Alle Maße siehe Karteikarte. Gewicht zusammengesetzt aus Motor, Pulsator und Fahrgestell.)

Ereignisse

Hergestellt	wann	1906
	wer	Ingersoll-Rand Company (New York)
	wo	New York (Bundesstaat)
Geistige Schöpfung	wann	
	wer	Temple-Ingersoll
	wo	

Schlagworte

- Bohrmaschine
- Stoßendes Bohren